

Schockierender Fall von Zensur im Lehrerforum!

Beitrag von „wolkenstein“ vom 13. April 2006 16:04

Ihr Lieben,

weil Wolkenstein in den Ferien ja nichts Besseres zu tun hat und sich vorm Korrigieren drückt, habe ich gerade mal einen heiß umstrittenen und von Meta-Meta-Meta-Diskussionen befallenen Thread gereinigt, anstatt ihn einfach zu schließen und damit alle ernsthaft diskutierenden Teilnehmer einer Möglichkeit der Fortsetzung dieser Diskussion zu berauben. Dabei habe ich in einer halben Stunde mehr Beiträge gelöscht als in meiner bisher dreijährigen Modlaufbahn zusammen. Als Strukturalist macht es mir persönlich Freude, sie in drei Klassen einzuteilen:

- "Wahrlich, ich sage euch..."(WISE)-Beiträge stammen von Menschen, die der Meinung sind, der Weisheit letzter Schluss höchstpersönlich von der Muse der [Pädagogik](#) eingelöffelt bekommen zu haben. Ihre Beiträge sind nervig, lästig und meist nicht besonders hilfreich, beziehen sich aber immerhin auf die Sache. Deshalb habe ich sie nicht gelöscht, sofern sie nicht in persönliche Beleidigung abdrifteten. Es steht jedoch jedem User frei, sie zu ignorieren, wenn er sich aus ihnen keinen weiteren Erkenntnisgewinn erhofft.
- "Du nervst" (DN)- Beiträge entstehen als Reaktion auf die WISE-Beiträge und gehen den Schritt in die Metadiskussion, indem sie den WISEn zu erziehen versuchen. Damit geht der Sachzusammenhang verloren, und es entsteht eine "Du nervst auch"(DND)-Spirale. Die Klage mag berechtigt gewesen sein, gehört aber nicht in den Thread, sondern in eine PN. Deshalb habe ich sie gelöscht.
- "Genau!"- Beiträge unterstützen die DN-Beiträge, bringen die Diskussion aber endgültig zum Kippen. Auch hier ist eine PN an den WISEn angebrachter, deshalb gelöscht.

Ich habe nicht vor, eine solche Aktion noch einmal durchzuziehen, weil sie zu zeitaufwendig ist und es sicherlich Schläge gibt, was man wie hätte noch löschen müssen/ nicht löschen dürfen. Ich bitte einfach nur inständig:

Jeden Tag prasseln auf euch Meinungen und Diskussionsstile ein, die euch nicht gefallen. Wollte man das jedes Mal ausdiskutieren, käme man zu nichts anderem mehr - und auch im echten Leben kommt man bei Erwachsenen mit Gesprächserziehung normalerweise nicht weiter. Also lässt es oder äußert euer Missfallen per PN. Mir ist erstens unwohl dabei, wenn öffentlich Leute zerfetzt werden, zweitens bringt es uns um keinen Schritt weiter. Ignorieren statt provozieren sollte die Devise sein.

Mit besten Grüßen

w.